
Datenschutz im Völker- und Europarecht

Das abgeschlossene Projekt soll auf der Grundlage einer Analyse der rechtlichen Tragweite der verschiedenen völker- und gemeinschaftsrechtlichen Vorgaben im Bereich des Datenschutzes den Handlungsbedarf im Zuge des Inkrafttretens der «Bilateralen II» eruieren.

Beteiligte

Astrid Epiney, Sarah Theuerkauf, Bernhard Hofstötter, Annekathrin Meier

Laufzeit:

1.1.2005 bis 31.3.2007

Mitfinanzierung

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

Publikationen

- *Astrid Epiney / Annekathrin Meier / Sarah Theuerkauf*, Schengen- Ein neuer Prüfstein für die Schweiz, Plädoyer 1/2005, S. 38 ff.
- *Astrid Epiney*, Datenschutz und «Bilaterale II». Zu den Auswirkungen der Schengen-Assoziation auf das schweizerische Datenschutzrecht – ausgewählte Aspekte, SJZ 2006, 121 ff.
- *Astrid Epiney / Sarah Theuerkauf* (Hrsg.), Datenschutz in Europa und die Schweiz (Tagungsband), Zürich u.a. 2006.
- *Astrid Epiney / Sarah Theuerkauf*, Datenschutz in Europa – Überblick und Implikationen in den Bilateralen II, in: Astrid Epiney / Sarah Theuerkauf (Hrsg.), Datenschutz in Europa und die Schweiz, Zürich u.a. 2006.
- *Bernhard Hofstötter*, Die Vorratsspeicherung von Telekommunikationsdaten in Europa, in: Astrid Epiney / Sarah Theuerkauf (Hrsg.), Datenschutz in Europa und die Schweiz, Zürich u.a. 2006.
- *Astrid Epiney / Bernhard Hofstötter / Annekathrin Meier / Sarah Theuerkauf*, Schweizerisches Datenschutzrecht vor europa- und völkerrechtlichen Herausforderungen - Zur rechtlichen Tragweite der europa- und völkerrechtlichen Vorgaben und ihren Implikationen für die Schweiz, Zürich 2007.